

STEPHAN LICHTENHAHN
Sekretariat

Augenblick

Liebe alle – zum Glück nicht

Ist das Brot alle, kaufe ich beim Bäcker neues. Ist die Milch alle, trink ich den Kaffee schwarz. Und Liebe alle: So geschrieben bedeutet das nichts anderes, als dass es aus ist mit der Liebe. In einer Ehe kann das bedeuten, dass man nichts mehr füreinander empfindet, sich auseinandergelebt hat, sich trennt.

Liebe alle. Diese knappe Anrede, vorab in Mails angewendet, ist für viele Sprachliebhaberinnen und -liebhaber ein Gräuel. «Die unhöflichste aller Anreden», kommentierte ein Journalist vom «Berliner Tagesspiegel». Eine deutsche Texterin formuliert es so: «Bei Liebe alle begehrt mein Sprachgefühl auf. Ungeliebt und wenig wertgeschätzt fühle ich mich bei dieser Anrede.» Und für den früheren Schweizer Top-Werber Hermann Strittmatter ist die Formulierung ein typisches Beispiel des «täglichen Sprachhorrors». Sein Fazit: «Was ist denn das? Das ist ja nicht nur falsch, das ist nicht einmal deutsch. Das ist nur noch hingegörpst.» Grammatikalisch ein No-Go ist die beliebte Anrede auch für den «Sprachspiegel, Zeitschrift für die deutsche Sprache»: «Das Adjektiv ‹liebe› in der Anrede stimmt auf ein nachfolgendes Substantiv ein, auf eines wie in ‹liebe Gäste› zum Beispiel.»

Liebe alle? Bei Gott ist das Gegenteil der Fall, zum Glück. Seine Liebe endet nie, wie es in Psalm 136 heisst: «Dankt ihm, dem allerhöchsten Gott! – Seine Liebe hört niemals auf.» Gottes Liebe ist bedingungslos und unendlich. Diese Liebe, die nie endet, soll auch in unserer Gemeinde spürbar sein: In Basel West sollen sich aller Gattung Menschen willkommen, angenommen und geliebt fühlen. Deshalb wird regelmässig zu Konzerten, Mahlzeiten oder schlicht zum Zusammensein eingeladen – und das am besten mit einem herzhaften «Sali mitenander».



Das Vokalensemble Belo-Mir.

Zwischen Abend und Licht

Belo-Mir Wir stimmen zu einem besonderen Abend unter dem Motto «Zwischen Abend und Licht» in der Peterskirche ein. Vokalmusik und Orgelklänge begegnen ausgewählten Texten und nehmen die besondere Stimmung dieser Jahreszeit auf – zwischen Dunkelwerden und Licht, Nachdenklichkeit und Zuversicht.

Der Abend wird durch das Vokalensemble Belo-Mir, die Organistin der Peterskirche Ekaterina Kofanova sowie von Pfarrerin Rebekka Scartazzini gestaltet. Der Name Belo-Mir bedeutet «weisser Frieden» und spielt auf das Heimatland der Sänger, Belarus (Weissrussland), an. Alle Mitglieder haben die Musikhochschule in Minsk, Hauptstadt von Belarus, absolviert. Die vier Sänger, die schon mehrere Preise gewonnen haben, bringen ein breites Spektrum an geistlichen Gesängen und Volksliedern aus Belarus, Ukraine und anderen slawischen Ländern zum Klingen.
Sonntag, 15. November, 17 Uhr, Peterskirche



Die Peterskantorei interpretiert dieses Jahr Werke der Romantik.

Chorklang hoch 3: Adventskonzert der Peterskantorei

Peterskirche Das Jahreskonzert der Kantorei St. Peter Basel steht unter dem Motto: «Chorklang hoch 3». Dabei werden Werke romantischer Komponisten aufgeführt. Mendelssohns Hymne «Hör mein Bitten» für Sopran und Chor steht am Beginn des Konzertes. Liszts «Cantico del sol» für Bariton und Männerstimmen und das «Ave Maria» von Johannes Brahms für Frauenchor sind selten gehörte Kompositionen. Das Hauptwerk ist Mendelssohns grosse Psalmvertonung «Wie der Hirsch schreit».

Der Frauenchor Singvoll sowie die Männer des Reveillechores, Formationen der Basler Liedertafel, werden gemeinsam mit der Kantorei St. Peter singen. Der aus über siebzig Sängerinnen und Sängern bestehende Chor wird vom Streichorchester Camerata Basilea und einem Bläserensemble begleitet.

Mit Gunta Smirnova (Sopran) und Ralf Ernst (Bass) konnten wieder zwei hochgeschätzte Solisten gewonnen werden. Die Leitung der Werke teilen sich Maija Gschwind, Timon Eiche und Christof Metz. Eintritt frei – Kollekte; Empfehlung: 30 Franken/Erwachsene.
CHRISTINE BAUTZ
Samstag, 28. November, 19 Uhr, Peterskirche
Sonntag, 29. November, 17 Uhr, Peterskirche

Agenda

Gedenkgottesdienste am Ewigkeitssonntag

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr ist ein Moment des Zurückerinnerns, und zwar an alle diejenigen, die in den vergangenen Monaten im Rahmen der Kirchgemeinde Basel West bestattet wurden. Der Gottesdienst gibt der Trauer nochmals Raum. Zugleich aber kommt an diesem Sonntag die Hoffnung zum Ausdruck, dass alle Verstorbenen in Gottes Hand geborgen sind und dass seine Liebe über den Tod hinaus trägt – in Ewigkeit. Zu den Gedenkgottesdiensten am Ewigkeitssonntag, dem 22. November, um 10 Uhr im Gemeindehaus Stephanus und gleichzeitig in der Peterskirche sind all diejenigen ganz besonders eingeladen, die einen lieben Menschen vermissen. Die Namen der Verstorbenen werden noch einmal genannt, und für alle brennt eine Kerze. Musik, Lieder und Texte aus der Bibel begleiten durch den Gottesdienst und schenken Trost und Zuversicht.
FÜR DAS PFARRTEAM:
PFARRER ELIAS JENNI

Theater spielen im Advent

Johannes Für das Adventsspiel im Zentrum Johannes werden Kinder jeden Alters und Menschen im «Grosselternalter» gesucht. In drei Proben werden mit einer Theaterpädagogin Szenen erarbeitet, die dann an der Adventsfeier aufgeführt werden. Theatererfahrung braucht es keine – Freude am Spielen genügt! Mehr Informationen online. Anmeldung erbeten bei: veronika.henschel@erk-bs.ch.

Gottesdienste

Sonntag, 1. November
10 Uhr, Gemeindehaus Stephanus: Gottesdienst, Pfarrerin Marianne Laubscher, Gottesdienst mit Kinder-Kirche, danach Sunntigszmittag
10 Uhr, Peterskirche: Gottesdienst, Pfarrerin Rebekka Scartazzini. Mit: Gunta Smirnova (Sopran) und Kristīne Jaunalksne (Sopran)
17 Uhr, Johanneskirche: Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfarrerin Simone Wolf (siehe Hinweis)
Sonntag, 8. November
10 Uhr, Gemeindehaus Stephanus: Gottesdienst, Pfarrer Fabian Thomi
10 Uhr, Peterskirche: Gottesdienst, Pfarrerin Simone Wolf, Vikar Fabian Busch
Sonntag, 15. November
10 Uhr, Gemeindehaus Stephanus: Gottesdienst, Adelheid Vontobel
10 Uhr, Peterskirche: Gottesdienst über die Ufer mit der Kirchgemeinde Kleinbasel,
Pfarrerin Rebekka Scartazzini und Pfarrerin Franziska Kuhn-Häderli
20 Uhr, Johanneskirche: Taizé-Gebet Johannes
Sonntag, 22. November
10 Uhr, Gemeindehaus Stephanus: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrerin Marianne Laubscher und Claudia Schulthess
10 Uhr, Peterskirche: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrerin Rebekka Scartazzini und Pfarrer Elias Jenni, Musik: Frédéric Sanchez, Flöte
Sonntag, 29. November
10 Uhr, Gemeindehaus Stephanus: Gottesdienst, Pfarrer Fabian Thomi
10 Uhr, Peterskirche: Gottesdienst, Pfarrerin Simone Wolf und Vikar Fabian Busch

Regelmässig
Mittagsgebet. Jeden Mittwoch, 12 Uhr (ausser Schulferien), Johanneskirche

Gottesdienste in Alters- und Pflegeheimen
APH Johanniter. Donnerstag, 5. November, 15 Uhr, ökumenische Gedenkfeier, Pfarrer Elias Jenni
Alterszentrum Burgfelderhof. Freitag, 6. November, 10.30 Uhr, Gedenkfeier, Pfarrer Elias Jenni
APH CasaVita Vincentianum. Freitag, 6. November, 15 Uhr, ökumenische Gedenkfeier, Pfarrer Elias Jenni
Pflegehotel St. Johann. Mittwoch, 11. November, 16.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Elias Jenni
APH Holbeinhof. Freitag, 13. November, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Elias Jenni
APH CasaVita Hasenbrunnen. Freitag, 13. November, 16.15 Uhr, Totengedenken, Pfarrer Elias Jenni
Pflegehotel St. Johann. Dienstag, 24. November, 15 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Elias Jenni
Generationenhaus Neubad. Donnerstag, 26. November, 15 Uhr, Gedenkgottesdienst, Pfarrerin Marianne Laubscher
Neues Marthastift. Samstag, 28. November, 14.30 Uhr, Gedenkfeier, Pfarrer Elias Jenni

Bildung, Kultur, Musik

Orgelspiel zum Feierabend
Jeweils freitags, 18.15 Uhr, Leonhardskirche, Eintritt frei – Kollekte
30. Oktober: Václav Hrebec, Basel. Werke von J. P. Sweelinck, A. Dvořák
6. November: Alexandra Weidlich, Bubendorf. Werke von J. S. Bach, J. Alain, B. Matter
13. November: Cyprian Ignat, Kevin Klapka, Dominik Stark, Susanne Doll: 4. Brandenburgisches Konzert von J. S. Bach
20. November: Alina Wyer, Visp. Werke von Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy
27. November: Anamarija Krajnc, Basel. Werke von J. S. Bach, N. de Grigny
Kreistänze. Freitag, 6. November, 19 Uhr, Gemeindehaus Stephanus
Musik und Wort mit dem Vokalensemble Belo-Mir. Sonntag, 15. November, 17 Uhr, Peterskirche (siehe Artikel)
Eröffnung des 10. Basler Krippenwegs. Donnerstag, 26. November, 19 Uhr, Peterskirche. Mit kleinem Umtrunk

Begegnung

Kaffi.plus. Dienstag, 3. November, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Stephanus
Talk im Turm. Dienstag, 3. November, 19 Uhr, Peterskirche
Mittagstisch LoLa. Mittwoch, 4. November, 12.20 Uhr, Quartiertreffpunkt LoLa
Mittagstisch Johannes. Mittwoch, 18. November, 12.20 Uhr, Zentrum Johannes
Wunder-Bar. Spiel-Bar, Brettspiele und mehr. Freitag, 20. November, 19 Uhr, Gemeindehaus Stephanus
Kerzenziehen. Montag bis Donnerstag, 23. bis 26. November (Anfangszeiten im Artikel auf Seite 11), Gemeindehaus Stephanus
Klangmeditation. Dienstag, 24. November, 12.15 Uhr, Peterskirche
Trauertreff. Mittwoch, 25. November, 18 Uhr, Zentrum Johannes
Rummikub-Club. Donnerstag, 26. November, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Stephanus
Tisch und Wort. Donnerstag, 26. November, 18 Uhr, Zentrum Johannes, Hauskirche. Thema: «Christsein in einem skäkularen Umfeld». Mit Hans Peter Schaufelberger, dipl. Ingenieur ETH

Regelmässig
Gemeinsam essen im «Oldsmobile». Jeweils dienstags, 12 Uhr, St.-Johanns-Ring 122. Anmeldung bis Montag, 12 Uhr, an Vreni Gysin, 061 321 97 73
Open Office 2.0 Jeden Mittwoch, 8.30 Uhr, Zentrum Johannes, Hauskirche

Kinder und Jugend

Kidsträff. Mittwoch, 17.30 Uhr, Gemeindehaus Stephanus
Pier12, Jugendtreff. Mittwoch, 11. und 25. November, 19 Uhr, Gemeindehaus Stephanus

Kontakt

Sekretariat: 061 205 32 80, baselwest@erk-bs.ch, Metzerstrasse 52, 4056 Basel

Bei Todesfällen oder für seelsorgerliche Anliegen können Sie über die Nummer 061 205 32 99 direkt mit der zuständigen Pfarrperson Kontakt aufnehmen.

Zur Website
www.erk-baselwest.ch
Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen



Am Erntedankgottesdienst freut man sich über die Früchte der Natur.

Dankbar und gelassen

Erntedank-Gottesdienst Die Tage sind wieder kürzer und die Nächte kühler. Es ist Herbstzeit. Der Herbst erinnert uns an die dunkle Seite des Lebens: Immer wieder passieren Dinge, deren Sinn wir nicht verstehen – sowohl in unserem persönlichen Leben als auch in unserer Welt. Im Erntedank-Gottesdienst hören wir dazu eine berührende Geschichte. Wir werden zum Gottvertrauen eingeladen. Und zur Gelassenheit: Wir singen, beten und geniessen eine einfache Suppe, auch wenn unsere Welt nicht immer «rund» läuft.

FÜRS VORBEREITUNGSTEAM: SIMONE WOLF

Sonntag, 1. November, 17 Uhr in der Johanneskirche

Wer spielt mit?

Spielnachmittag Karten mischen, Würfel rollen lassen und für ein paar Stunden den Alltag vergessen: Am Sonntag, 15. November, lädt das Zentrum Johannes zum offenen Spielnachmittag ein. Brett-, Karten- und Würfelspiele stehen bereit. Vielleicht kommt ein bekannter Klassiker auf den Tisch, vielleicht wird ein ganz neues Spiel ausprobiert. Vorkenntnisse braucht's nicht. Im Vordergrund stehen die Freude am Spielen und die Begegnung mit anderen. Alle sind willkommen – Jung oder Alt, allein oder in Begleitung. Auch für Gespräche bleibt Zeit. Getränke stehen bereit. Wer möchte, bringt sein Lieblingsspiel mit. Für Dog-Spiel-Liebhaber: Um 15 Uhr ist ein Dog-Turnier geplant. Einfach kommen und mitspielen.

Sonntag, 15. November, ab 14 Uhr, Saal Zentrum Johannes, Mülhauserstrasse 145

Besonderes im Advent

Kerzenziehen für Gross und Klein

Stephanus Beim Kerzenziehen im Gemeindehaus Stephanus kann man Kerzen aus duftendem Bienenwachs und Kerzen in allen Farben ziehen. Alle sind dazu willkommen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Eltern oder Grosseltern. Unter kundiger Anleitung und mit etwas Geduld und Fingerspitzengefühl werden sie die schönsten Kerzen herstellen. Ein ideales Weihnachtsgeschenk. Schulklassen und Gruppen nach Voranmeldung bei Peter Küng, 061 301 65 45.

Montag bis Mittwoch, 23. bis 25. November, jeweils von 9–11 Uhr, 14–17 Uhr und 19.30–21.30 Uhr
Donnerstag, 26. November, von 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr



Knetend der Kreativität freien Lauf lassen.

VERONIKA HENSCHEL

Es wird geknetet!

Kreativ Was wäre ein Santiglaus-Tag ohne Grätti-Figuren! Der Teig ist bereits vorbereitet und wartet nur darauf, zu kreativen Figuren verarbeitet zu werden. Für die Dekoration bitte eigene Zutaten mitbringen, zum Beispiel Mandeln, Schoggiwürfel, Wiibeeri oder anderes. Ob mit Freunden und Freundinnen, mit Familie oder Nachbarinnen und Nachbarn: vorbeikommen, gestalten und eine gemütliche Zeit miteinander verbringen. (Übrigens: Der Santiglaus wird nicht dabei sein.)

Sonntag, 6. Dezember, 12 bis 18 Uhr, Zentrum Johannes

EinKlang – vielstimmiges Johannes

Advent Singfreudige Menschen sind herzlich eingeladen, an vier offenen Abenden Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Gemeinsam geht es auf eine musikalische Reise: Stimmen werden entdeckt, Harmonien erlebt und Gemeinschaft erfahren.

Chordirigent und Musiker Youssef Iskander leitet an und wird von Louis van Niekerk am Klavier begleitet. Das Programm beinhaltet das Lernen einfacher, mehrstimmiger Lieder sowie Singen nach freier Liederwahl und ab und zu auch einen kurzen thematischen Austausch. Es sind keine Vorkenntnisse nötig und die Teilnahme ist kostenlos. Mehr Infos und optionale Anmeldung im Web oder bei veronika.henschel@erk-bs.ch

Singdaten an folgenden Dienstagen: 24. November, 1., 8. und 15. Dezember, 19 bis 21 Uhr inkl. Pause im Zentrum Johannes, Saal, Mülhauserstrasse 145



Kidsträff: zusammen essen und spielen.

Gemeinschaft für die Jüngsten

Kidsträff Im Gemeindehaus Stephanus findet ab diesem Herbst wieder der Kidsträff statt, der sich an Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse richtet. Im Kidsträff verbringen Kinder jeweils von 17.15 bis 19.30 Uhr unterhaltsame Stunden mit Spielen in Gemeinschaft und einem gemütlichen Znacht um 18.30 Uhr.

Ausser in den Schulferien und an Feiertagen findet der Treff immer am zweiten Mittwoch im Monat statt. Es braucht keine Voranmeldung.

Leitung: Lara Linder, Sozialarbeiterin in Ausbildung HF, lara.linder@erk-bs.ch.

Die nächsten Daten:
Mittwoch, 11. November,
Mittwoch, 9. Dezember,
Jugendräume vom Gemeindehaus Stephanus, Furkastrasse 12

Thomas



Monatsgedanken

Auf wen oder was hörst du?

ESTHER MÜLLER, LEITUNG ADMINISTRATION

«Schweigen möchte ich, Herr, und auf dich warten. Schweigen möchte ich, damit ich verstehe, was in deiner Welt geschieht. Schweigen möchte ich, damit ich den Dingen nahe bin, allen deinen Geschöpfen, und ihre Stimme höre. Ich möchte schweigen, damit ich unter den vielen Stimmen die deine erkenne. Ich möchte schweigen und darüber staunen, dass du für mich ein Wort hast.»

GEBET VON JÖRG ZINK

Kannst du noch schweigen und Stille aushalten? Mir fällt das immer wieder mal recht schwer. Einerseits leben wir in einer eher lauten Welt, in der uns fast überall und jederzeit etwas «anschreit». Sei es Werbung, WhatsApp-Nachrichten, Musik im Einkaufsladen und vieles mehr. Aber auch in Gesprächen mit anderen Menschen bin ich oft schnell im Antworten oder Erzählen von eigenen Geschichten und muss mir bewusst vornehmen, meinem Gegenüber einfach nur zuzuhören.

Und so überhöre ich wohl auch oft Gottes feine Stimme in meinem Alltag. Deshalb möchte ich mir vornehmen, immer wieder mal bewusst zu schweigen und Gottes Wort für mich zu hören.

Kerzenziehen und Spaghetti-Happening

Herzliche Einladung zum Kerzenziehen in der Thomaskirche. Wie immer von 14 bis 20 Uhr, am Donnerstag bis 22 Uhr. Und am Samstag gibt es ab 18 Uhr wieder das allseits beliebte Spaghetti-Happening.

Basteln Sie ein Weihnachtsgeschenk selber (Farb- oder Bienenwachs) oder geniessen Sie in gemütlicher Atmosphäre eine ruhige Stunde bei Kaffee und Kuchen.

Mittwoch bis Samstag, 18. bis 21. November, 14 bis 20 (22) Uhr

Spielabend – vergnügt ins Wochenende

Verschiedene Gesellschaftsspiele stehen bereit, man kann Tischtennis spielen oder döggele und vieles mehr. Auch eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Etwas zum Trinken und Knabbern steht natürlich auch bereit. Wir freuen uns auf euch!

Freitag, 20. November, ab 19 Uhr

Weihnachtspäckli-Aktion

Wir wollen Bedürftige in Ost- und Südosteuropa mit einem Päckli beschenken und damit ein starkes Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit notleidenden Menschen setzen. Möchten Sie gerne mithelfen?

Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Website. Ihre vollständigen Päckli können Sie bei uns abgeben. Herzlichen Dank!

Sonntag, 1., 8., 15. November, 9.30–10 Uhr

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 1. November
10 Uhr: Sozialdiakon Joël Drozd, Kinderhüte, Kinderträff und Teenie-Club, anschliessend Kirchenkaffee
19.30 Uhr: OG-Abendgottesdienst, «Ein Gott – ein Wort», mit Sozialdiakon Joël Drozd, anschliessend Bistro

Sonntag, 8. November
10 Uhr: Gottesdienst zum Tag der Völker, mit Pfarrer Andreas Manig, Vikar Joris Krapf und Team, Kinderhüte, Kinderträff und Teenie-Club, anschliessend Kirchenkaffee und Agape-Essen
19.30 Uhr: OG-Abendgottesdienst, «Ein Gott – ein Wort», mit Vikar Joris Krapf, anschliessend Bistro

Freitag, 13. November
19.30 Uhr: SOS-Jugendgottesdienst

Sonntag, 15. November
10 Uhr: Sozialdiakon Mischa Müller, Kinderhüte, Kinderträff und Teenie-Club, anschliessend Kirchenkaffee
19.30 Uhr: OG-Abendgottesdienst, «Ein Gott – ein Wort», mit Pfarrer Andreas Manig, anschliessend Bistro

Sonntag, 22. November
10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfarrer Andreas Manig, Kinderhüte, Kinderträff und Teenie-Club, anschliessend Kirchenkaffee
19.30 Uhr: OG-Abendgottesdienst mit Abendmahl, «Ein Gott – ein Wort», mit Sozialdiakon Mischa Müller, anschliessend Bistro

Sonntag, 29. November
10 Uhr: Familiengottesdienst, mit Pfarrer Andreas Manig und Team, Kinderhüte, Kinderträff und Teenie-Club, anschliessend Kirchenkaffee
19.30 Uhr: OG-Abendgottesdienst, mit Sozialdiakon Joël Drozd, anschliessend Bistro

Weitere Anlässe

Strick-Treff.
Für alle, welche Freude am Handarbeiten haben. Dienstag, 3. und 17. November, 9.30 Uhr

Mütter im Austausch.
Mittwoch, 4. und 18. November, 9.30 Uhr, Ahornstr. 19, Basel. Infos bei Colette Steinmetz, 077 449 67 02

Frauenbibelgruppe.
Dienstag, 10. und 24. Oktober, 9.30 Uhr

Café Oase.
Ein offener Treffpunkt für Menschen ab 60. Mittwoch, 11. November, 14.30 Uhr

Mittagsclub.
Freitag, 13. und 27. November, 12 Uhr. Infos und Anmeldung bei Daniel Häsler, 061 386 92 44

Suppentag.
Dienstag, 24. November, 11.30–13 Uhr. Feine selbst gemachte Suppe, Wienerli, Wurstweggen, Käskiechli und Kuchenbuffet

Kontakt

Kirchgemeinde Thomas:
Esther Müller, Sekretariat,
061 386 92 40, thomas@erk-bs.ch
Thomaskirche:
Hegenheimerstrasse 229

Zur Website
www.thomaskirche.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen